



Das Unternehmen

Wissenswertes zum Projekt Single Point of Contact



Intracorporate Destination ist die Auszeichnung von Destinationen, bei denen Ihre Sendungen während des gesamten Transportprozesses innerhalb des Gebrüder Weiss Konzerns bleiben. Das bedeutet höchste Standards in Organisation und Technik. Oder kurz gesagt: nahtlose Logistik. In Osteuropa gilt das für Slowenien, Tschechien, Ungarn, Kroatien, Bulgarien, Rumänien und die Slowakei. In diesen Ländern hat Gebrüder Weiss insgesamt 24 Niederlassungen. Coming soon: Niederlassungen in Bosnien, Serbien/ Montenegro, der Ukraine, Mazedonien und Moldawien.

Wissenswertes über Gebrüder Weiss

Informationstechnologie

In diesem Bereich stellen uns viele Kunden das Prädikat „Best in Class“ aus. Insgesamt haben wir in den letzten Jahren über 100 Millionen Euro in innovative Informationstechnologie investiert.

550 Jahre Erfahrung

Gebrüder Weiss ist ein Familienkonzern, dessen Geschäft seit 550 Jahren die Logistik ist. Ein Partner, auf den Sie sich auch übermorgen noch verlassen können.

service@weisslogistics.com

- | | | | | | | | | | | | |
|--|---|---|---|---------------------------------------|---|---|--|------------------|-----------------------------|--|--|
| Österreich
Bludenz
Drasenhofen
Feldkirch
Graz
Hall i. T.
Höchst
Hohenems
Hörbranz
Innsbruck
Kittsee
Kufstein
Laa a. d. Thaya
Lauterach
Leobendorf
Leopoldsdorf
Linz
Lustenau
Maria Saal
Meiningen
Pöchlarn
Salzburg
Spieffeld
Sulz
Tisis
Wels
Wien
Wolfurt | Polen
Pizzen
Prag
Rudna | Slowakei
Bratislava
Kosice
Zilina | Ungarn
Budapest
Dunaharaszti | Kroatien
Karlovac
Zagreb | Bulgarien
Sofia
Kazanlak
Plovdiv
Burgas
Varna | Rumänien
Arad
Brasov
Bukarest | China
Beijing
Dalian
Nanjing
Ningbo
Qingdao
Shanghai
Tianjin
Urumqi | Hong Kong | Singapur
Singapur | Italien
Bozen | USA
Chicago
Houston
Los Angeles
Miami
New York |
| Deutschland
Hamburg
Lindau
Memmingen
Nürnberg
Passau | | | | | | | | | | Slowenien
Ljubljana | |
| Schweiz
Altenrhein
Au
Basel
St. Margrethen
Zürich | | | | | | | | | | Tschechien
Brno
Ceske Budejovice
Hradec Kralove
Ostrava | |

Ein globales Netz: Zu mehr als 90 Standorten kommen weitere 150 Partnerspeditionen auf der ganzen Welt.

www.weisslogistics.com

Projekt

Single Point of Contact

Wie die **Bündelung von Waren und Informationen**
Osteuropa-Transporte reibungslos und **wirtschaftlich** macht.



Stand 2004/05

Gebrüder Weiss 
Transport und Logistik

Case Study

Bei dieser Fallstudie handelt es sich um einen realen Kunden von Gebrüder Weiss. Dass sein Name nicht genannt wird, hat zwei Gründe: 1. Die neutrale Darstellung der Lösung erleichtert es dem Leser, daraus Anregungen für seine eigene Logistik-Situation zu entnehmen. 2. Kundenschutz.

Der Kunde

Ein Unternehmen mit Sitz in Wien, das für eine große Handelskette die Aufgabe wahrnimmt, unterschiedlichste Produkte aus Übersee zu importieren und an die Filialen in verschiedenen europäischen Ländern zu verteilen. In Osteuropa werden Ungarn, Tschechien und Slowenien betreut. In diese drei Länder transportiert der Kunde mit Gebrüder Weiss zirka 300 Sendungen pro Monat. Tendenz stark steigend.



Ausgangslage: Verzweigtes Beschaffungswesen

Durch die breite Palette der Produkte hat unser Kunde eine Vielzahl an verschiedenen Lieferanten. Wenn jeder dieser Zulieferer gesondert nach Osteuropa transportiert, bedeutet das wenig Übersicht und hohe Kosten. Der Aufwand potenziert sich, sämtliche Formalitäten werden zigfach ausgeführt.

Lösung: Sammellager

Gebrüder Weiss hat für den Kunden ein Lager in der Zollfreizone des Wiener Hafens angemietet. Das Lager wird von Gebrüder Weiss bewirtschaftet. Hier werden die Waren aller Zulieferer unseres Kunden gesammelt, disponiert und als Teil- oder Komplettladungen gebündelt nach Osteuropa transportiert. Für den Kunden bedeutet diese Lösung eine immense Kostenersparnis und viel Flexibilität durch unser wendiges System mit täglichen Abfahrtszeiten.



Stichwort Kundenzufriedenheit

Durch unser weit verzweigtes Netz an Partnern und Filialen können wir als einer der ganz wenigen Anbieter auch in Osteuropa eine Transport-Logistik nach westlichen Standards anbieten. Neben der Lagerverwaltung und den Transporten in die einzelnen Zielländer übernehmen wir auch die Warendistribution vor Ort. Wir tun das zur vollsten Zufriedenheit des Kunden: Gebrüder Weiss ist ab dem Sammellager in Wien der einzige Logistik-Partner des Kunden. Und zwar nicht nur für Osteuropa.



Ausgangslage: Verzweigtes Informationssystem

Von der Beschaffung bis zur Feindistribution fließen viele Informationen durch viele Hände. Der Kunde muss oft erst mühsam in Erfahrung bringen, wer wofür zuständig ist. Und je mehr verschiedene Stationen Daten durchlaufen müssen, desto größer ist die Fehlergefahr.

Lösung: Single Point of Contact (SPOC)

Bei Gebrüder Weiss hat der Kunde nur einen einzigen Ansprechpartner – für sämtliche Anliegen und für alle Länder, in die Waren transportiert werden. Dieser sogenannte Single Point of Contact (SPOC) wurde dort angesiedelt, wo auch die Waren gebündelt werden: im Sammellager Wien. Die Voraussetzung für einen funktionierenden SPOC: Die Daten sämtlicher Logistikprozesse werden über modernste Informationstechnologie zusammengeführt, die Kommunikation läuft über eine einzige, überwachte Schnittstelle. Der Kunde muss die einzelnen Informationen nicht mehr zusammen suchen, er bekommt alles aus einer Hand. Das Ergebnis: Wenig Koordinationsaufwand, geringe Fehlerquote, deutliche Kostenreduktion.



Bündelung von Waren:



Bündelung von Informationen: Single Point of Contact

